



<https://blz.li/52vp>

DIGITALES WISSEN FÜR ÄLTERE: DER DIGITALE ENGEL KOMMT NACH LEHRTE

Veröffentlicht am 01.04.2025 um 18:44 von Redaktion AltkreisBlitz

Der Digitale Engel, das mobile Ratgeberteam zu Digitalfragen von Deutschland sicher im Netz, macht am 17. April 2025 in Lehrte Station: Eine Digitalexpertin wird von 10 bis 12 Uhr im neuen Sitzungsraum der Stadtwerke Lehrte, Germaniastraße 5 in Lehrte, über das Thema elektronische Patientenakte (epa) und das elektronische Rezept inklusive Datenschutz referieren und kostenlos Fragen der Teilnehmer beantworten. Die Einführung der elektronischen Krankenakte sowie des elektronischen Rezeptes ist immer noch mit Unsicherheit und vielen offenen Fragen behaftet. Der digitale Engel wird hier etwas "Licht ins Dunkle" bringen sowie dann aufkommende Fragen beantworten. Die Aktion findet auf Einladung der AG60 plus Lehrte statt. Der Digitale Engel richtet sich speziell an ältere Onliner und Offliner, die ihr digitales Wissen vertiefen möchten. Weitere Informationen zur Aktion in Lehrte gibt es unter www.digitaler-engel.org oder über die AG60 plus Lehrte unter Telefon 0176/907633 98. Um eine Anmeldung wird unter karl-heinz.bode@htp-tel.de oder der vorher genannten Mobilnummer gebeten.

Digitale Engel

Viele und Senioren fühlen sich unsicher im Umgang mit dem Internet und möchten ihre Online-Kenntnisse festigen. Hier setzt der Digitale Engel an: Initiiert vom Verein "Deutschland sicher im Netz" (DsiN), sind zwei Infomobile zur Verbreitung digitaler Kompetenzen bundesweit für ältere Menschen unterwegs. Experten beraten Ältere bei der sicheren Nutzung digitaler Anwendungen und klären im persönlichen Gespräch individuelle Fragen. In Kooperation mit lokalen Partnern der Seniorenarbeit – hier die AG60 plus Lehrte – sind sie im Rahmen von Workshops aktiv und machen auf örtliche Weiterbildungsmöglichkeiten aufmerksam. Unter www.digitaler-engel.org präsentieren die Experten von Deutschland sicher im Netz außerdem Erklärvideos zu Digitalisierungsthemen. In den Videos wird die sichere Nutzung digitaler Inhalte und Instrumente im Alltag vorgestellt. "Gerade für ältere Menschen in ländlichen und strukturschwachen Regionen bietet die Digitalisierung zahlreiche Chancen. Der Digitale Engel hilft konkret im Dialog, Möglichkeiten der digitalen Teilhabe aufzuzeigen und Kompetenzen im Umgang mit neuen Medien zu vermitteln", erklärt die Projektleiterin vom Projekt Digitaler Engel, Katharina Kunze. Das bundesweite Programm wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert und steht in Kooperation mit zahlreichen Einrichtungen der Seniorenarbeit. Dazu gehören Mehrgenerationenhäuser, Seniorentreffs sowie lokale Initiativen und Vereine für Ältere.

Über Deutschland sicher im Netz (DsiN)

DsiN ist Ansprechpartner für Verbraucher und Unternehmen zu konkreten Hilfestellungen für IT-Sicherheit. Mit seinen Mitgliedern und Partnern betreibt der Verein zahlreiche Projekte zum sicheren Umgang in der digitalen Welt. Das Bundesministerium des Innern und für Heimat ist Schirmherr von DsiN - www.sicher-im-netz.de

Über den Digitalen Engel

Das Projekt Digitaler Engel ist Bestandteil der Umsetzungsstrategie der Bundesregierung zur Gestaltung des digitalen Wandels und wird von Deutschland sicher im Netz mit Förderung des BMFSFJ umgesetzt. Unter dem Dach des DigitalPakt Alters ist der Digitale Engel eine konkrete Maßnahme zur Förderung der digitalen Teilhabe älterer Menschen. www.digitaler-engel.org